

Wissenschaftspreis des Deutschen Ärztinnenbundes



Deutscher
Ärztinnenbund e.V.

Der Preis wird einer jüngeren Ärztin oder Zahnärztin aus Klinik, Praxis oder Forschung verliehen.

Die eingereichte Arbeit soll die biologischen und/oder soziokulturellen Unterschiede zwischen den Geschlechtern mit Relevanz zur Prävention, Diagnostik und/oder medizinischen Versorgung in Klinik oder Niederlassung thematisieren. Aktuelle Forschungsergebnisse mit dem Gender Aspekt aus dem Bereich /Pandemie/Virologie/Hygiene, Umweltmedizin, Public Health/Global Health sowie aus dem Bereich der

medizinischen Lehre sollten ebenfalls eingereicht werden. Mitgliedschaft im Deutschen Ärztinnenbund ist nicht Voraussetzung.

Die Arbeit soll einer Publikation nach internationalen peer-review Kriterien entsprechen. Bei mehreren Autorinnen oder Autoren muss der Anteil der Bewerberin an der Arbeit dargelegt werden, Co-Autorinnen/Autoren müssen der Bewerbung schriftlich zustimmen. Im Fall einer bereits veröffentlichten Arbeit ist die Quelle anzugeben.

Bewerbungen sind bis zum **1. Februar 2021** elektronisch zu senden an die Geschäftsstelle:
gsdaeb@aerztinnenbund.de.

Der Wissenschaftspreis des Deutschen Ärztinnenbundes wird alle zwei Jahre verliehen, 2021 bereits zum elften Mal. Er ist mit 4.000 Euro dotiert. ■

Weitere Informationen unter
www.aerztinnenbund.de